

Etat über die Kosten der Unterbringung  
verwahrloster Kinder.

# Etat

über

**die Kosten der Unterbringung verwahrloster Kinder**  
in Gemäßheit des Gesetzes vom 13. März 1878

für die Etatsjahre

**vom 1. April 1899 bis 31. März 1900**

und

**vom 1. April 1900 bis 31. März 1901.**



Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag	
			für die Staatsjahre 1899 und 1900.	für die Staatsjahre 1897 und 1898.
I.		Erfüllung aus der Staatskasse (§ 12 Abf. 3 des Gesetzes)	106 550	102 750
II.		Erfüllung von Pflegekosten aus dem eigenen Vermögen der Böglinge oder von den aus privatrechtlichen Titeln zur Alimentation Verpflichteten (§ 12 Abf. 2 des Gesetzes)	480	100
III.		Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung	20	—
IV.		Zuschuß aus Provinzialmitteln	106 550	102 750
		Summe der Einnahme	213 600	205 600

Mithin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
3 800	—	Die Gesamtausgaben werden für das Staatsjahr betragen . . . . . 213 600 M. Davon ab die eigenen Einnahmen der Verwaltung des Zwangs- erziehungswesens für ein Jahr nach Titel II und III . . . . . 500 „ Reiß 213 100 M. wovon die Hälfte Seitens des Staates für das Staatsjahr zu erstatten wäre mit 106 550 M. Der bisherige Titel II. betreffend Zahlungen von Ortsarmenverbänden zur Beschaffung der reglementmäßigen ersten Ausstattung der Böglinge (§ 12 Abf. 2 des Gesetzes) kann wegfallen, nachdem nunmehr seit 15 Jahren eine Einnahme bei denselben nicht zu verzeichnen war; die Zahlungen erfolgen der Kürze halber direkt an die betreffenden Anstalten, Verwaltungen u. s. w.
380	—	Einnahme im Staatsjahr 1896 . . . 302,33 M. " " " 1897 . . . 520,98 „ Summe 823,31 M. oder durchschnittlich 411,65 M. rund 412 M.
20	—	Einnahme im Staatsjahr 1896 . . . —,— M. " " " 1897 . . . 15,90 M. Summe 15,90 M. = rund 16 M.
3 800	—	Derselbe Betrag, welcher von der Staatskasse zu erstatten ist.
8 000	—	

Titel, Nr.	Ausgabe.	Betrag	
		für die Staatsjahre 1899 und 1900.	für die Staatsjahre 1897 und 1898.
I.	Kosten des Unterhalts, der Erziehung, des Unterrichts und der handwerksmäßigen oder sonstigen Ausbildung der Zöglinge	201 000	191 500
	Summe Titel I.	201 000	191 500
II.	<b>Verwaltungskosten.</b>		
	<b>A. Befoldungen</b>		
	der ausschließlich für das Zwangsberziehungswesen bestellten Bureaubeamten.		
1	Für zwei Secretäre Gehälter . . . . .	5 350	5 050
	Zu übertragen	5 350	5 050

Mithin jezt	Bemerkungen.	
	mehr	weniger
9 500	—	—
9 500	—	—
300	—	—
300	—	—

Am 1. April 1898 waren 1139 Kinder in Zwangsberziehung. Im Staatsjahre 1896 war ein Zuwachs von 181 Zöglingen und im Staatsjahre 1897 ein solcher von 160 Kindern zu verzeichnen, somit für beide Jahre durchschnittlich ein solcher von 170 Köpfen. Für das Staatsjahr 1898 und die folgenden Jahre dürfte ein Zugang von gleicher Höhe anzunehmen sein.

Der Abgang wird sich der Alterskontrolle zufolge im Staatsjahre 1898 auf 170, im Staatsjahre 1899 auf 155 und im Staatsjahre 1900 auf 165 Köpfe stellen. Hiernach werden am 1. April 1899: 1139 + 170 - 170 = 1139 rund 1140 Kinder und am 1. April 1900: 1140 + 170 - 155 = 1155 rund 1160 Kinder vorhanden sein.

Der Durchschnittspflegesatz auf das Kind und Jahr betrug im Staatsjahre 1896 163,53 M. und im Staatsjahre 1897 163,35 M.

Für die Folge wird mit einer weiteren Steigerung etwa bis auf 174 M. zu rechnen sein, denn einmal werden die Seitens der Kreisbehörden erfolgenden Besuche der Anstalten (vergl. Geschäftsbericht für das Staatsjahr 1897) bzw. die sich hieraus häufiger ergebenden Ueberweisungen von Kindern an besondere Krankenanstalten und dergl. größere Kosten verursachen, und sodann steht zu erwarten, daß die Anstalten in Folge der allgemeinen Theuerungsverhältnisse vor und nach mit Anprüchen auf Erhöhung der Pflegsätze herausgetrieben werden. Bei Zugrundelegung dieses Satzes würden die Ausgaben zu veranschlagen sein:

Im Staatsjahre 1899 für 1140 Kinder × 174 M. . . . . 198 960 M.  
 Dazu für den Zugang von 170 Kindern, für welche, da dieselben im Laufe des Staatsjahres zugehen, nur die Hälfte des Durchschnittspflegesatzes anzunehmen ist, 170 × 174 M. . . . . 14 790 „  
 213 750 M.  
 Hiervon ab für den Abgang von 155 Kindern, für welche gleichfalls nur die Hälfte des Durchschnittspflegesatzes zu berechnen ist, 155 × 174 M. . . . . 13 485 „  
 200 265 M.  
 so daß fürs erste Staatsjahr . . . . . 199 665 M.  
 Verpflegungskosten anzunehmen wären.

Im Staatsjahre 1900 würden die Ausgaben betragen:  
 für 1160 Kinder × 174 M. . . . . 201 840 M.  
 Dazu für den Zugang von 170 Kindern, wie vor zur Hälfte des Durchschnittspflegesatzes berechnet, 170 × 174 M. . . . . 14 790 „  
 216 630 M.  
 Hiervon ab für den Abgang von 165 Kindern 165 × 174 . . . . . 14 355 „  
 202 275 „  
 so daß die Verpflegungskosten im zweiten Staatsjahre betragen würden 202 275 „

Für die Zeit vom 1. April 1899 bis 31. März 1901 ergibt sich hiernach bei Titel I eine Ausgabe von . . . . . 401 940 M.  
 oder für jedes Staatsjahr rund . . . . . 201 000 M.

Stelleninhaber: Secretär Derbed, bisheriges Gehalt 2850 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Besoldungsplan . . . . . 3000 M.  
 Secretär Hermann, bisheriges Gehalt 2200 M. und 150 M. wie vor . . . . . 2350 „  
 Summe 5350 M.

Titel, Nr.	Ausgabe.	Betrag	
		für die Statsjahre 1899 und 1900.	für die Statsjahre 1897 und 1898.
II.	Uebertrag	5 350	5 050
—	Für einen Registrator Gehalt . . . . .	—	2 610
2	Wohnungsgeldzuschuß für die unter 1—2 genannten 2 Beamten mit je 432 M. . . . .	864	1 296
	<b>B. Andere persönliche Ausgaben.</b>		
3	Zuschuß an den Etat zur Zahlung von Pensionen, Wittwen- und Waisengeldern . . . . .	1 037 10	1 491 90
4	Für Hilfsarbeiter im Büreaudienst, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .	1 320	—
	<b>C. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>		
5	Für Kanzlei-, Druck- und Postkosten sowie zur Abrundung	1 278 90	1 452 10
	Summe	9 850	11 900
	Hierzu zur Durchführung der Befoldungsvorklage (Drucksachen Nr. 3 bzw. Anlage 15 der Provinziallandtags-Verhandlungen) . . . . .	450	—
	Summe Titel II.	10 300	11 900
III.	Kosten der ersten Einlieferung und Ausstattung landarmer Kinder zu Zwangsberziehung, ferner der Wiedereinlieferung entwöhnter Zöglinge und für unworhergesehene Ausgaben . . . . .	2 300	2 200
	Summe Titel III.	2 300	2 200
	<b>Wiederholung der Ausgabe.</b>		
I.	Kosten des Unterhalts u. s. w. der Zwangszöglinge . . . . .	201 000	191 500
II.	Persönliche, sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .	{ 9 850	} 11 900
		{ 450	
III.	Insgesamt und unworhergesehene Ausgaben . . . . .	2 300	2 200
	Summe der Ausgaben	213 600	205 600
	Die Einnahme beträgt	213 600	205 600
	Balancirt.		

Wahrscheinlich		Bemerkungen.
mehr	weniger	
300	—	Die Registratorstelle ist eingezogen; der bisherige Stelleninhaber, Registrator Han, ist zum Rechnungsrevisionsbureau versetzt worden. Die Geschäfte werden durch einen Büroassistenten wahrgenommen.
—	2 610	
—	432	Der Zuschuß beträgt 15% der Durchschnittsgehälter der Beamten.
—	454 80	
1 320	—	Ausgabe im Statsjahre 1896 . . . 1459,53 M. 1897 . . . 1078,98 „ Summe 2538,51 M. oder durchschnittlich 1269,25 M.
—	173 20	
1 620	3 670	Ausgabe im Statsjahre 1896 . . . 2077,73 M. 1897 . . . 2374,23 „ Summe 4451,96 M. oder durchschnittlich 2225,98 M. rund 2300 M.
450	—	
2 070	3 670	
—	1 600	
100	—	
100	—	
9 500	—	
—	1 600	
100	—	
9 600	1 600	
8 000	—	
8 000	—	

Bibliothek	Gruppe 100	
	1900	1901
1. Gruppe	1000	1000
2. Gruppe	1000	1000
3. Gruppe	1000	1000
4. Gruppe	1000	1000
5. Gruppe	1000	1000
6. Gruppe	1000	1000
7. Gruppe	1000	1000
8. Gruppe	1000	1000
9. Gruppe	1000	1000
10. Gruppe	1000	1000
11. Gruppe	1000	1000
12. Gruppe	1000	1000
13. Gruppe	1000	1000
14. Gruppe	1000	1000
15. Gruppe	1000	1000
16. Gruppe	1000	1000
17. Gruppe	1000	1000
18. Gruppe	1000	1000
19. Gruppe	1000	1000
20. Gruppe	1000	1000
21. Gruppe	1000	1000
22. Gruppe	1000	1000
23. Gruppe	1000	1000
24. Gruppe	1000	1000
25. Gruppe	1000	1000
26. Gruppe	1000	1000
27. Gruppe	1000	1000
28. Gruppe	1000	1000
29. Gruppe	1000	1000
30. Gruppe	1000	1000
31. Gruppe	1000	1000
32. Gruppe	1000	1000
33. Gruppe	1000	1000
34. Gruppe	1000	1000
35. Gruppe	1000	1000
36. Gruppe	1000	1000
37. Gruppe	1000	1000
38. Gruppe	1000	1000
39. Gruppe	1000	1000
40. Gruppe	1000	1000
41. Gruppe	1000	1000
42. Gruppe	1000	1000
43. Gruppe	1000	1000
44. Gruppe	1000	1000
45. Gruppe	1000	1000
46. Gruppe	1000	1000
47. Gruppe	1000	1000
48. Gruppe	1000	1000
49. Gruppe	1000	1000
50. Gruppe	1000	1000
51. Gruppe	1000	1000
52. Gruppe	1000	1000
53. Gruppe	1000	1000
54. Gruppe	1000	1000
55. Gruppe	1000	1000
56. Gruppe	1000	1000
57. Gruppe	1000	1000
58. Gruppe	1000	1000
59. Gruppe	1000	1000
60. Gruppe	1000	1000
61. Gruppe	1000	1000
62. Gruppe	1000	1000
63. Gruppe	1000	1000
64. Gruppe	1000	1000
65. Gruppe	1000	1000
66. Gruppe	1000	1000
67. Gruppe	1000	1000
68. Gruppe	1000	1000
69. Gruppe	1000	1000
70. Gruppe	1000	1000
71. Gruppe	1000	1000
72. Gruppe	1000	1000
73. Gruppe	1000	1000
74. Gruppe	1000	1000
75. Gruppe	1000	1000
76. Gruppe	1000	1000
77. Gruppe	1000	1000
78. Gruppe	1000	1000
79. Gruppe	1000	1000
80. Gruppe	1000	1000
81. Gruppe	1000	1000
82. Gruppe	1000	1000
83. Gruppe	1000	1000
84. Gruppe	1000	1000
85. Gruppe	1000	1000
86. Gruppe	1000	1000
87. Gruppe	1000	1000
88. Gruppe	1000	1000
89. Gruppe	1000	1000
90. Gruppe	1000	1000
91. Gruppe	1000	1000
92. Gruppe	1000	1000
93. Gruppe	1000	1000
94. Gruppe	1000	1000
95. Gruppe	1000	1000
96. Gruppe	1000	1000
97. Gruppe	1000	1000
98. Gruppe	1000	1000
99. Gruppe	1000	1000
100. Gruppe	1000	1000